

Betriebsparteileitung oder Autavermittlung?

Der Parteisekretär Trauerspiel in einem Aufzug. Nach einer wahren Begebenheit.

Zeit: Kurz vor der Volksbefragung.

Ort der Handlung: Parteisekretariat des BMW-Werkes.

Mitwirkende:
Der Parteisekretär.
Der Instrukteur.
Das Telefon.
Ein Besucher, der ein Auto braucht.
Noch ein Besucher, der auch ein Auto braucht.
Die Leute, die telefonieren.
Die Haare.
Der Jammer.
Der Vorhang.
Die Kreisleitung Eisenach.



Der Parteisekretär: (schreibt einen Bestellschein für ein Auto aus)

Der Instrukteur: (tritt ein) Tach, Genosse. Ich möchte mich mit dir mal über eure Vorbereit....

Das Telefon: (klingelt)

Der Parteisekretär: (nimmt den Hörer) Ein Auto? Könn't ihr haben! Für sechs Personen. Ja. Gleich. (Er wählt eine Verbindung) Wagen 21 mit Fahrer Müller für die FDJ nach Aberg — Ende.

(zum Instrukteur) Du mußt schon entschuldigen, ich komme nämlich kaum zum Arbeiten, ich muß dauernd Autos besorgen — weil' ich doch gewissermaßen an der Quelle sitze. —

Der Instrukteur: (wiederholt) Lieber Genosse, ich wollte mit dir mal über die Volksbefragung...

Der Besucher: (tritt ein) Entschuldige, besorg' mir doch mal zwischendurch ein Auto, für den DFD, wieder wie gestern.

Der Parteisekretär: In Ordnung (telefoniert) Wagen 27 mit Fahrer Lehmann für den DFD nach Behausen.

Der Besucher: (ab)

Der Parteisekretär: Tschuldige, Genosse, also du kommst wegen der Volksbefragung?

Der Instrukteur: Ja, ich wollte.....

Das Telefon: (klingelt)

Der Parteisekretär: (telefoniert) Ja, einen Omnibus für die Pioniere, ja, wird gemacht (wählt eine andere Nummer). Den Omnibus mit der

Beule im Dach, mit Fahrer Meier nach Ceheim....

So, das hätten wir!

Der Instrukteur: (wischt sich den kalten Schweiß von der Stirn) Ich wollte mit dir über die.....

Noch ein Besucher: (tritt ein)..... 'zeigung. Du mußt mir ein Auto besorgen. Ganz schnell. Ein großes. Für die Nationale Front. Nach Destadt. Max braucht auch eins. Und Emil wird dich gleich telefonisch um eins bitten.

Der Parteisekretär: Alles in Ordnung, nimm Fahrer Schulze und Auto sieben.

Der Instrukteur: (mit schwacher Stimme) Genosse, ich wollte....

Das Telefon: (klingelt)

Die Haare: (sträuben sich)

Der Parteisekretär: (telefoniert).....

Der Jammer: (packt den Zuhörer bei dieser seltsamen „Parteiarbeit“).

Der Vorhang: (darf über solch einem Theater nicht fallen)

Die Kreisleitung: (tritt selbst nicht auf. Sie wirkt nur als Zuschauer mit und duldet, daß das Parteisekretariat als Fahrbereitschaft tätig ist. Seltsame Kreisleitung!)

Es ist anzunehmen, daß dieses Trauerspiel — nach intensiven Rollenstudien der Mitwirkenden — nicht weiter aufgeführt wird.
Jeremias